

Champion Iron Mines Ltd. legt Endjahresbericht zum konsolidierten Fire-Lake-North-Projekt sowie neue Informationen zur Machbarkeitsstudie vor

03.01.2013 | [DGAP](#)

Toronto (Kanada), 03. Januar 2013 - [Champion Iron Mines Limited](#) (TSX: CHM; FSE: P02) ('Champion' oder das 'Unternehmen') freut sich, neue Informationen zur Erschließung und zum Status seines konsolidierten Fire-Lake-North-Projekts ('FLN-Projekt'), das sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindet, bekannt zu geben. Das Unternehmen konnte im Laufe von 2012 erhebliche Fortschritte bei wichtigen Punkten des FLN-Projekts verbuchen, einschließlich der Erweiterung und des Ausbaus der Mineralvorkommen der Liegenschaft, der Bestätigung des metallurgischen Profils und der Vermarktbarkeit des Konzentratprodukts, der Verhandlungen zum Hafenzugang in Sept-Îles/Pointe Noire sowie der Entwicklung von Schienentransportoptionen und sonstiger Projektinfrastruktur.

Champion geht davon aus, dass es im Januar 2013 eine vorläufige Machbarkeitsstudie veröffentlichen wird, in der die Annahmen und Wirtschaftsdaten zum Projektbetrieb näher ausgeführt werden. Diese Studie stellt den Höhepunkt von zwei Jahren Exploration und Erschließung dar, in denen das Projektteam von Champion das einzigartige Profil und die überragende Rentabilität des FLN-Projekts bewiesen hat. Das Unternehmen wird jedoch auch weiterhin seine Optionen sowie die Eckpunkte des FLN-Projekts prüfen, insbesondere Alternativen zum Schienentransport zur weiteren Verbesserung der Abbauplanung, Betriebsparameter sowie Kapital- und Betriebskostenschätzungen. Die Ergebnisse dieser Arbeit und die laufende Machbarkeitsstudie zur North-Shore-Eisenbahnlinie mit der Canadian National Railway ('CN')/La Caisse de dépôt et placement du Québec ('Caisse') (siehe die Pressemitteilung des Unternehmens vom 29. August 2012) sollen in die Machbarkeitsstudie zum FLN-Projekt im Juli 2013 einfließen.

Thomas Larsen, Präsident und CEO von Champion, berichtet: 'Unserem Projektteam ist es im vergangenen Jahr gelungen, das Fire-Lake-North-Projekt an einer Reihe von Fronten voranzubringen. Wir konnten bestätigen, dass unsere Fermont-Eisenerzlagerstätten im Hinblick auf Ressourcengröße und Produktqualität im globalen Wettbewerb bestehen können und Fire Lake North das Potential für eine erstklassige Mine besitzt. Ich freue mich auf das Jahr 2013 in der Zuversicht, dass wir mit Fire Lake North noch weiter vorankommen und das Projekt ein Stück näher an die Inbetriebnahme bringen werden.' Zudem fügte er hinzu, dass 'jüngste Investitionen durch große asiatische Stahlproduzenten im Fremont-Bereich des Labrador Trough sehr ermutigend sind und für die Attraktivität sowie den Wert dieser Eisenerzlagerstätten sprechen.'

Nach zwei erfolgreichen vorläufigen Wirtschaftlichkeitsbewertungen (Preliminary Economic Assessments) (siehe Pressemitteilungen vom 03. November 2010 bzw. 06. Januar 2012), welche die technische Realisierbarkeit und Rentabilität der Eisenvorräte im Rahmen des FLN-Projekts betätigten, fuhr das Unternehmen 2012 mit verschiedenen Initiativen fort, um das Projekt näher an die Phase der Machbarkeitsstudie heranzuführen.

Metallurgische Untersuchungen und Produktvermarktung

Die Ergebnisse von metallurgischen Untersuchungen mehrerer aus der Fire-Lake-North-Lagerstätte entnommener Proben bestätigten, dass ein hochwertiges Sinterkonzentrat höchster Güte aus dem FLN-Projekt produziert werden kann. Unter Verwendung einer herkömmlichen Autogenmühle mit dreistufigem spiralförmigem Standardaufbereitungsverfahren nach dem Schwerkraftprinzip kann gut verkäufliches Sintergut verarbeitet werden, das in erster Linie aus Hämatiterz produziert wird. Das Sintergutprodukt wurde sowohl mittels Schwerflüssigkeitstrennung an Wilfley-Tischen sowie bei Tests in einer Pilotanlage gewonnen. Bestätigungstests zur Metallurgie und Produktspezifikation, die in einem zweiten Labor durchgeführt wurden, brachten ähnliche Ergebnisse wie die des ersten Labors.

Zudem bestätigten erste Marktanalysen und Gespräche mit international tätigen Eisenhändlern und -verbrauchern, dass sich das Sintergut für verschiedene Stahlherstellungsverfahren eignet. Die Reinheit und Zusammensetzung des Eisenerzkonzentrats aus dem Fermont-Bezirk und insbesondere aus dem FLN-Projekt von Champion ist für eine ganze Reihe von Endnutzern interessant und es ist davon

auszugehen, dass es einen höheren als den Referenzpreis für Sintergut von Platt erzielen wird.

Schientransportoptionen

Im Rahmen seiner Machbarkeitsstudie erhielt das Unternehmen positive Ergebnisse aus der 2012 von Rail Cantech durchgeführten Machbarkeitsstudie zu einer unabhängigen Schientransportlösung für eine Transportstrecke vom FLN-Projekt zu den Hafenanlagen von Pointe Noire. Daraufhin trat Champion, wie am 29. August 2012 angekündigt, einem Konsortium zur gemeinsamen Eisenbahnnutzung mit CN und Caisse sowie fünf weiteren Bergbauunternehmen bei. Die von CN/Caisse geführte Machbarkeitsstudie des Konsortiums, die Mitte 2013 fällig wird, untersucht den Vorschlag über eine neue Eisenbahnlinie von den Hafenanlagen von Pointe Noire nach Schefferville entlang des FLN-Projekts.

Champion ist überzeugt, dass die vorgeschlagene Eisenbahnlinie dabei helfen wird, den 'inneren' Wert der beträchtlichen Eisenerzlagerstätten im Labrador Trough zu erschließen, in dem die gesamte derzeitige Eisenerzproduktion Kanadas angesiedelt ist.

Hafenzugang und Transport

Das Unternehmen hat sich Hafenzugang und Ladekapazitäten in Sept-Îles/Pointe Noire, dem zweitgrößten natürlichen Hafen Nordamerikas, für die Konzentratproduktion des FLN-Projekts über die Nutzungsdauer der Mine gesichert. Die Vereinbarung sieht garantierte jährliche Schiffladekapazitäten von 10 Millionen Tonnen Eisenerzkonzentrat zu äußerst günstigen Konditionen vor, wobei die Option besteht, die jährliche Tonnage noch zu erhöhen. Die Vereinbarung hat eine Laufzeit von 20 Jahren und kann mehrfach um jeweils 5 Jahre auf insgesamt weitere 20 Jahre verlängert werden.

Zusammen mit vier anderen zukünftigen Nutzern beteiligt sich Champion anteilig an den Baukosten einer neuen Schiffbeladungsanlage zur geteilten Nutzung, die von der Hafenverwaltung von Sept-Îles errichtet wird und plangemäß bis zum 31. März 2014 fertiggestellt sein soll, also etwa eineinhalb Jahre vor der erwarteten Inbetriebnahme von FLN.

Umweltstudien

Am 21. November 2012 gab Champion bekannt, dass der im Rahmen des FLN-Projekts geplante Abbaubetrieb keinen Einfluss auf die Wasserqualität des Gebiets haben wird. Durch Probenuntersuchungen wurde bestätigt, dass weder das Rohfördergut für das Eisenerzkonzentrat noch das Taubgestein säurebildend sind oder Risiken in Bezug auf die Freisetzung von Schwermetallen bergen. Aus diesem Grund sind für den Bereich der Abraumhalden keine speziellen Maßnahmen zum Grundwasserschutz (z. B. Geomembranen) notwendig. Darüber hinaus ist auch keine Abwasserbehandlung zur Kontrolle gelöster Metalle erforderlich; ein Absetzbecken wird somit zur Überprüfung der Abwasserqualität ausreichen.

Die abgeschlossene Umweltstudie oder der Umweltverträglichkeitsbericht (Environmental Impact Statement - EIS) wird Ende Februar 2012 dem Ministère du Développement Durable, de l'Environnement, de la Faune et des Parcs (MDDEFP) sowie der Canadian Environmental Assessment Agency (CEAA) vorgelegt.

Weitere Untersuchungen sind geplant, um eine Minimierung des Wassertransports zwischen dem Konzentrat und dem Abraumbecken durch teilweise Entwässerung des Abraums vor Verbringung in den Haldenbereich zu erreichen.

Projektinfrastruktur und Genehmigungen

Der ganzjährig befahrbare Trans-Québec-Labrador-Highway (Route 389 in Québec), der derzeit vom Verkehrsministerium Québecks ausgebaut wird, durchschneidet die westlichen Grubenfelder des FLN-Projekts in Nordsüdrichtung. Im geplanten Abbaubereich des FLN-Projekts wurde ein Straßennetz von über 15 km Länge errichtet, um Zugang zum Bereich des Ost- und West-Pits sowie direkten Anschluss an die Route 389 zu erhalten. Ein weiterer Straßenausbau über 14 km wurde hinzugefügt, um den Zugang zum Oil-Can-Projekt zu ermöglichen, in dem Champion 2012 fast 2 Milliarden Tonnen abgeleitete Eisenressourcen ausgewiesen hat.

Zurzeit befindet sich Champion mit der Regierung von Québec in fortgeschrittenen Verhandlungen zu Strompreisen, die voraussichtlich Ende Januar 2013 abgeschlossen sein werden. Champion hat jüngst einen Vertragsentwurf von Hydro-Québec zum Anschluss des FLN-Projekts an das örtliche Stromnetz erhalten. Für den Bau des Umspannwerks mit 161/34,5 kV (Kilovolt) zur Versorgung des Baucamps und der späteren

Baustelle wurden Ausschreibungsunterlagen ausgegeben und Angebote eingeholt.

Champion konnte drei (3) Pachtverträge mit dem Ministère des Ressources Naturelles für das Anlegen des Baucamps, das 161/34,5-kV-Umspannwerk sowie eine 34.5kV-Kraftstromleitung abschließen. Die Fällgenehmigungen für das Anlegen des Baucamps, das 161/34,5-kV-Umspannwerk und die 34.5kV-Kraftstromleitung liegen ebenfalls vor.

Der Antrag für ein Certificat d'Autorisation (CA), das für die Errichtung des Camps sowie für das 161/34,5-kV-Umspannwerk erforderlich ist, wurde beim MDDEFP eingereicht. Sobald das CA vorliegt, hat das Unternehmen damit die endgültige Genehmigung, um mit dem Anlegen des Baucamps und dem Bau des 161/34,5-kV-Umspannwerks und der 34.5kV-Kraftstromleitung zu beginnen.

Detaillierte Bauplanung

Champion freut sich, bekannt zu geben, dass es vor Kurzem BBA Engineering aus Montreal mit der gesamten Bauplanung im Vorfeld der Bauarbeiten zum FLN-Projekt beauftragt hat.

Champion prüft derzeit Angebote, die es aufgrund einer Ausschreibung zum Bau des für das Projekt benötigten Baucamps und 161/34,5-kV-Umspannwerks erhalten hat.

Über Champion Iron Mines Limited

Champion ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen für Eisenerz mit Niederlassungen in Montreal und Toronto, das sich auf die Erschließung seiner beträchtlichen Eisenerzlagerstätten in den Provinzen Québec sowie Neufundland und Labrador konzentriert. Champion hält eine Beteiligung von 100 % an den Fermont-Eisenliegenschaften und eine Beteiligung von 44 % an den Attikamagen-Eisenliegenschaften in Québec und Labrador. Beim Attikamagen-Projekt besteht eine Option für die Labec Century Iron Ore Inc. ('Labec'), eine Tochtergesellschaft der Century Iron Mines Corporation, gemäß der Labec eine Beteiligung von bis zu 60 % daran erwerben kann.

Die Fermont-Eisenliegenschaften von Champion, zu denen auch das konsolidierte Vorzeigeprojekt in Fire Lake North gehört, befinden sich in Kanadas Haupteisenerzgebiet, das in der Nähe der fünf produzierenden Eisenminen und damit von vorhandener Transport- und Energieinfrastruktur liegt. Das konsolidierte Fire Lake North befindet sich in unmittelbarer Nähe und nördlich der Fire-Lake-Mine von ArcelorMittal und 60 km südlich der im Nordosten Québecs gelegenen Bloom-Lake-Mine der Cliff Natural Resources Inc. Dem Team und dem Aufsichtsrat von Champion gehören Experten für Bergbau und Exploration an, die über umfassendes Fachwissen im Bereich Eisenerz verfügen und dadurch in der Lage sind, die zukünftige Fire-Lake-North-Mine aufzubauen, in Betrieb zu nehmen und zu führen.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Jean-Luc Chouinard, P. Eng. M. Sc., dem Vizepräsidenten der Projektentwicklungsabteilung bei Champion Iron Mines ausgearbeitet, überprüft und genehmigt, der eine sachkundige Person im Sinne der NI 43-101-Normen ist.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Thomas G. Larsen, Präsident und CEO, oder Jorge Estepa, Vizepräsident, unter Tel.: (416) 866-2200.

Zu weiteren Informationen über Champion besuchen Sie bitte unsere Website unter www.championironmines.com.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Informationen, die gemäß der geltenden kanadischen Gesetzgebung zu Wertpapieren 'zukunftsgerichtete Informationen' darstellen können. Zukunftsgerichtete Informationen enthalten unter anderem Aussagen über geplante Vorhaben im Rahmen der Projekte des Unternehmens, einschließlich seines Fire-Lake-North-Projekts. Zukunftsgerichtete Informationen basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die, obwohl sie als angemessen betrachtet werden, bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die unter Umständen dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und künftigen Ereignisse erheblich von den Ergebnissen und Ereignissen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich der im Rahmen der jährlichen Informationsformulare von Champion, der Diskussionen der Geschäftsführung und der Analysen sowie anderen Einreichungen seitens Champion bei der Wertpapieraufsichtsbehörde SEDAR herausgearbeiteten Risiken (einschließlich unter der

Überschrift 'Risikofaktoren' in diesen Unterlagen). Es kann keinerlei Garantie dafür übernommen werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und künftigen Ereignisse erheblich von den Ergebnissen und Ereignissen abweichen könnten, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen erwartet werden. Demzufolge sollten sich Leser nicht unverhältnismäßig auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen beziehen sich auf das Datum der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung und basieren auf den Ansichten und Schätzungen der Geschäftsführung von Champion sowie auf Informationen, die der Geschäftsführung zum Datum dieser Pressemitteilung zur Verfügung stehen. Champion lehnt jedwede Absicht oder Verpflichtung im Zusammenhang mit der Aktualisierung oder Überprüfung von zukunftsgerichteten Informationen ab, egal ob durch neue Informationen, künftige Ereignisse oder anderweitig, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Diese Pressemitteilung wurde von der Champion Iron Mines Limited erstellt; keine Aufsichtsbehörde hat die hierin enthaltenen Informationen freigegeben oder missbilligt.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/41136--Champion-Iron-Mines-Ltd.-legt-Endjahresbericht-zum-konsolidierten-Fire-Lake-North-Projekt-sowie-neue-Informationen-zum-2012-2013-Produktionsplan-auf>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).